

WARSTEINER" FIS Weltcup Nordische Kombination Lillehammer (4.12.05) Sprint 7,5km

Manninen gewinnt erneut in Lillehammer. Lodwick 2., Ackermann 3.

Anstatt wie ursprünglich für das Programm in Trondheim vorgesehen, fand heute für den Team-Sprint ein Individual Sprint statt.

Hannu Manninen (127m) konnte auch heute wieder den obersten Podestplatz erklimmen; er gewann den 7,5km Sprint vor dem Amerikaner Todd Lodwick (132,5m (2.); +0.4s) und dem Deutschen Ronny Ackermann (127m (12.), +0.8s).

Mit 55s Abstand (Platz 11) auf den Führenden nach dem Springen, Anssi Koivuranta, schaffte es Manninen, sich während des Rennens bis ganz nach vorne zu laufen. Koivuranta beendete den Lauf und somit den Wettkampf als Vierter, 3.3s hinter Manninen.

Manninen konnte durch seinen dritten Sieg in dieser Saison seinen Vorsprung im Gesamtweltcup weiter ausbauen und führt nun mit 350 Punkten vor Felix Gottwald aus Österreich (192 Punkte) und Anssi Koivuranta (FIN) mit 188 Punkten.

Wetter: ~ -2°C (Springen), ~ -5°C (Lauf)

Der nächste Wettkampf (Massenstart) findet in Ramsau (Österreich) am 17.12. statt.

Statement Hannu Manninen:

Es war heute ein schweres Rennen und ich bin froh, dass ich es für mich entscheiden konnte. Mit meinem Sprung heute bin ich zufrieden. Mit 55s hinter dem Gewinner des Springens hatte ich eine recht gute Ausgangsposition für den Lauf. Ich habe eigentlich fast immer die Arbeit gemacht und Ronny hat versucht an mir dran zu bleiben. Ich war der erste und habe mir meinen Weg in einer der letzten Kurven ausgesucht und er war der Meinung, dass ich ihn absichtlich abgedrängt hätte, was aber nicht stimmt. Ich bin mir keiner Schuld bewusst und so kam seine „Attacke“ (Schlag mit dem Stecken auf den Arm) im Ziel ein wenig unvorhergesehen.

Statement Todd Lodwick:

Das war ein hartes Rennen heute und ich bin sehr froh, dass ich es geschafft habe, hier einen zweiten Platz zu erreichen. Mein Sprung heute war endlich so einer, wie ich ihn schon seit langem im Wettkampf habe zeigen wollen, es aber nie geschafft habe. Was zwischen Hannu und Ronny vorgefallen ist, habe ich nicht mitbekommen, ich habe mich ganz auf mein Rennen und vor allem den Schlussspurt konzentriert.

Statement Ronny Ackermann:

Natürlich freue ich mich, dass ich dieses Wochenende mit einem weiteren Podestplatz beenden kann, doch hätte ich hier heute auch gewinnen können, doch die Chance wurde mir genommen. Hannu hat in der Kurve seinen Ellbogen ausgefahren, sodass ich im Tiefschnee gelandet wäre, hätte ich ihn nicht mit beiden Händen von mir gestoßen. So etwas kann nicht sein. Mein Sprung heute gibt mir Zuversicht für die nächsten Wettkämpfe. Jetzt haben wir erst einmal die kommende Woche frei und trainieren noch einmal gut zu Hause, bevor es in die Ramsau geht.

WARSTEINER" FIS World Cup Nordic Combined Lillehammer (4.12.05) Sprint 7,5km

Manninen wins again, Lodwick 2nd, Ackermann 3rd

Instead of the, for the programme in Trondheim scheduled Team-Sprint, an individual Sprint was held in Lillehammer / Sjusjoen today.

Hannu Manninen (127m) could again gain the highest podium place and won therefore today`s 7.5km Sprint event. Todd Lodwick (132,5m (2.); +0.4s) from USA placed 2nd, Ronny Ackermann (127m (12.), +0.8s) from Germany became 3rd.

With 55s seconds behind the winner of the jumping competition, Anssi Koivuranta, Manninen could take over the first place during the 7.5km race. Koivuranta (FIN, 136m; +3.3s) placed fourth after the race.

With his third victory of the season, Manninen could increase his lead in the overall World Cup which he now leads with 350 points in front of Felix Gottwald from Austria (192 points) and Anssi Koivuranta (FIN) with 188 points.

Weather: ~ -2°C (jumping), ~ -5°C (cross country)

The next competition (Mass start) will be held in Ramsau (AUT) on the 17th of December.

Statement Hannu Manninen:

It was really a hard race today and I am happy that I could finish it as first. I am quite satisfied with my jump today. And with 55s behind the winner of the jumping I had start position for the race, which was not too bad. I almost always did the work and Ronny tried to follow me. I was the first and therefore chose my way through one of the last curves, but Ronny was of the opinion that I have pushed him out of the track which I have definitely not. I don`t feel guilty and therefore, his "attack" (push with the pole on the arm) in the finish came a bit unexpected.

Statement Todd Lodwick:

That was a hard race today and I am really happy that I could gain the second place in it. My jump was definitely the one I was waiting for to show in the competition for a long long time now! I don`t know what happened between Hannu and Ronny. I focused totally on my race and the finish-sprint.

Statement Ronny Ackermann:

Of course I am happy that I could close this competition weekend with another podium place, but I could have won today but this chance was taken from me. Hannu has pushed his elbow out in one of the last curves and I would have almost gone into the deep snow if I would not have pushed him from me with both of my hands. Something like this can`t be!
My jump gives me hope for the next competitions. But before we have one week free and train hard at home, after that we go to Ramsau.